

VERKEHRSFÜHRUNG BEI FLUTUNG

SICHERHEIT IM FOKUS

Der Retentionsraum verringert die Überflutungswahrscheinlichkeit des Kölner Nordens. Damit sorgt er auch dafür, dass Straßen frei bleiben, die ohne Retentionsraum überflutet würden.

Bei einer Flutung ist eine sichere Evakuierung garantiert – das bestätigen das Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz sowie eine Verkehrssimulation des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik. Die Verkehrsführung wurde so geplant, dass alle Anwohner*innen ihre Stadtteile verlassen können. Dabei werden Verkehrsströme aus umliegenden Stadtteilen umgeleitet.

Verkehrsführung bei Flutung:

- Sperrung Bundesstraße 9 und Alte Römerstraße
- Umleitung des lokalen Verkehrs über Bruchstraße, Blumenbergsweg und Worringer Landstraße
- Überörtlicher Verkehr weicht auf A57 aus



Wie werden die Unterführungen vor Hochwasser geschützt?

Bei Hochwasser steigt auch das Grundwasser. Damit die Unterführungen an der Worringer Landstraße und des Walter-Dodde-Wegs befahrbar bleiben, werden Pumpen installiert. Sie entwässern die Tiefpunkte und sichern sie gegen aufsteigendes Grundwasser.

